

Einmalige Ausgabe! — Einmalige Anzeige! — Einmaliges Vorzugsangebot!

In der ersten Dezember-Woche d. J. gelangt zur Ausgabe:

Was die Frankfurter Brunnen erzählen

Eine illustrierte Chronik von G. Nassauer

150 Seiten Text auf gutem Papier in Lexikonformat mit ca. 600 Bildern in Kupfertiefdruck, elegant in Kroskleinen gebunden mit Golddruck. Ladenpreis nur M. 30.—

Nicht nur der Frankfurter, auch jeder Geschichtsfreund und jede Bibliothek ist Käufer, zumal der Preis als unglaublich billig bezeichnet werden darf.

Bezugsbedingungen:

Lieferung nur direkt. Bei Bestellungen, welche bis 1. Dezember hier vorliegen und deren Betrag zuvor überwiesen ist, berechne ich für 1 Stück portofrei M. 21.—. 3 Stück (= 1 Fünfkilopaket) M. 60.—. 7 Stück (= 1 Zehnkilopaket) M. 138.—.

Später nur 25% mit Portoberechnung.

Eine kleine Anzahl in Friedensleinen elegant gebundene Exemplare — Mindestverkaufspreis M. 48.— für M. 25.— netto.

Ueber den Inhalt:

Sarte, bunte Bilder stillen Bürgerglücks und farbenprächtige, an den Glanz und die Macht der alten freien Reichsstadt erinnernde, zieben vorüber. Wir erfahren, wie die ursprünglich heidnischen Kultushandlungen sich im Laufe der Zeit zu fröhlichen Brunnenfahrten und -festen wandelten, bei denen die Brunnen in reichem Girlanden- und Blumenschmuck prangten. Auch Frankfurt weist, oder wie, eine ganze Reihe von Brunnen auf, die uns Interessantes aus der Vergangenheit der alten Krönungsstadt erzählen können. Es ist ein verdienstvolles Werk, daß es Siegfried Nassauer, der bekannte Autor von „Burgen und Gutshöfe um Frankfurt“, unternahm, eine Geschichte der Frankfurter Brunnen zu schreiben. Mit Bienenfleiß hat der Verfasser ein überreiches historisches und sagen-geschichtliches Material zusammengetragen und in anziehender und übersichtlicher Form verarbeitet. Das Buch weist eine verschwenderische Fülle von Illustrationen auf. Es gehört in die Hände von Alt und Jung. Flott und anregend geschrieben, ist es eine Quelle der Belehrung und Unterhaltung für jedermann.

Frankfurt a. M.
Gr. Eschenheimerstr. 8

M. Goldstein'sche Buchhandlung
Postfachkonto 597

Verlagsanstalt Ernst Maukisch, Freiberg in Sachsen

② Ich verbande heute folgendes Rundschreiben mit der Post:

Soeben erscheint bei mir das zeitgemäße Buch

Die Neugeburt des Christentums

Von

Dr. Reinhard Liebe.

Ein Buch von der Schicksalsfrage des Geistes der Gegenwart.

In steifen Umschlag gebunden 16.— Mark.
Rabatt 30% und auf 10 Bücher 1 Freistück.

In unserer bewegten Zeit werden alle Tiefen des Seelenlebens aufgewühlt und von den verschiedensten Seiten die heftigsten Kämpfe um die Seelen geführt. In diesem wogenden Streit der Geister sehnt sich alles nach einem Führer, der mit sicherem Blick Richtung und Ziel angibt, der es uns ermöglicht, die Hochspannung, die zwischen der althergebrachten religiösen Überlieferung und dem neuen Zeit- bzw. Freigeist besteht, zu lösen. — Das Liebesche Buch ist ein solcher Führer. Es berührt alle wesentlichen religiösen und sittlichen Grundfragen der Gegenwart und geht auch auf die Fragen der Volkserneuerung, des Sozialismus und der Völkerverdöhnung ein. — Sie tun deshalb gut,

allen Gebildeten Ihres Kundenkreises, allen an Weltanschauungsfragen Interessierten, wie Geistlichen, Gelehrten, Schriftstellern, Lehrern, Politikern jeder Richtung (nationalen wie sozialistischen), geistig regen Frauen und jungen Leuten, Idealisten aller Art

den angehängten, abtrennbaren Prospekt zu übersenden, den ich gern in der erforderlichen Anzahl zur Verfügung stelle. — Bitte, verwenden Sie sich tatkräftig für das Buch, das in den gegenwärtig tobenden Religions-, Weltanschauungs- und Kirchentämpfen und in der furchtbaren Not der Zeit einen Ausweg aus dem Elend zeigt.

— Bestellzettel, auch über die Prospekte, ist beigelegt. —